

Medienmitteilung, 15. April 2015

---

**SBB Cargo auf der transport logistic 2015**

## **Ganz im Zeichen der Eröffnung des Gotthard-Basistunnels**

Die für den 11. Dezember 2016 geplante Inbetriebnahme des längsten Eisenbahntunnels der Welt ist das zentrale Thema des Auftritts von SBB Cargo auf der transport logistic 2015 in München. Gemeinsam mit mehreren Partnern präsentiert sich die Schweizer Güterbahn auf dem Freigelände (FGL 804/1) unter dem Motto „SwissMovers – Bewegen die Schweiz“.

Der gemeinsame Auftritt unter dem Dach von SwissMovers (<http://www.swissmovers.org>) zeigt die Vernetzung der Player in der schweizerischen Logistik. Mit dabei sind die Unternehmen Innofreight, Wascosa und MEV Schweiz AG sowie die Universität St. Gallen (HSG), der Logistikcluster Region Basel und die SBB Instandhaltung. SBB Cargo selbst ist mit dem Bereich Asset Management sowie den beiden Tochtergesellschaften ChemOil Logistics AG und SBB Cargo International vertreten.

Für die Besucher gibt es auf dem 600 Quadratmeter grossen Stand auf dem Freigelände der transport logistic 2015 in München einiges zu erleben: So können sie in verschiedene Themenwelten eintauchen und mit einem Monitor vor ihren Augen das „Tunnel-Feeling“ bei einer High-Speed-Fahrt durch den Gotthard erleben. Mit einem Loksimulator, der bereits in der allerneuesten Variante mit dem Zugbeeinflussungssystem «ECTS Level 2» ausgestattet ist, wird eine simulierte Fahrt durch den Gotthard-Basistunnel möglich. Echtzeit-Realität liefert ein Panorama-Bildschirm, der die aktuelle Zugsituation in der Schweiz darstellt. Die Messebesucher bekommen hier das gleiche Bild gezeigt, das auch die Disponentinnen und Disponenten in der Leitzentrale von SBB Cargo in Olten vor sich haben.

Einen Vorgeschmack bietet das interaktive Gotthard-Magazin von SBB Cargo im Web: <http://gotthard.sbbcargo.com>

Ein weiterer Blickfang für die Messebesucher wird in diesem Jahr der neu entwickelte Containertragwagen sein, den SBB Cargo derzeit zusammen mit dem Luzerner Güterwagenvermieter Wascosa im Rahmen des EU-Forschungs- und Entwicklungsprojekts ViWaS (Viable Wagonload Production Schemes) in der Praxis erprobt. Der eigens für die transport logistic entwickelte Wagen stellt drei innovative Lösungen gleichzeitig vor und ist mit einer speziellen Ausstellung versehen. In der Initiative haben sich zehn europäische Unternehmen und Forschungsinstitutionen aus den Bereichen Bahntransport und Logistik zusammengeschlossen, um gemeinsam innovative und zugleich praxistaugliche Lösungen für einen zukunftsfähigen Einzelwagenverkehr zu entwickeln.

Fotos zum aktuellen Stand der Arbeiten im Gotthard-Basisartikel finden Sie in druckfähiger Auflösung unter: <http://www.pressebox.de/newsroom/sbb-cargo-ag>

Am Mittwoch, 6. Mai 2015, veranstaltet SBB Cargo von 10:00 bis 12:00 Uhr (Freige-lände Stand FGL 804/1) ein Pressefrühstück. Neben Nicolas Perrin, CEO SBB Cargo, und Michail Stahlhut, CEO SBB Cargo International, wird in diesem Jahr auch Peter Jedelhauser teilnehmen. Er ist der Leiter Projektorganisation Nord-Süd-Achse Gotthard bei der SBB und wird aus erster Hand über den aktuellen Stand bei der Inbetriebnahme des längsten Tunnels der Welt berichten.

Medienschaffende welche am Pressefrühstück teilnehmen möchten, melden sich bitte bei Bernhard Müller-Hildebrand unter E-Mail-Adresse [bm@conosco.de](mailto:bm@conosco.de) oder telefonisch unter +49 211-16025-80 an.